

Bebauungspläne sicher erstellen

- Das fehlerhafte, digitale Planverfahren

Zur Anerkennung bei der Architektenkammer Baden-Württemberg eingereicht!

Zielgruppe

Das Seminar wendet sich an Akteure, die Bebauungspläne – als planende Kommune, als beauftragende Kommune oder als Planungsbüro – aufstellen, ändern oder aufheben.

Seminarziel

Der Seminar soll Sie in die Lage versetzen, Bebauungspläne sicherer und effizienter zu erstellen und in diesem Zusammenhang auch zielgerichteter mit beauftragten Büros zu kommunizieren. Die Änderungen durch das Gesetz zur Digitalisierung im Bauleitplanverfahren werden ausführlich dargestellt, erläutert und zu Ihrer praktischen Arbeit in Bezug gesetzt.

Zum Programm

Im Seminar werden die verschiedenen Planverfahren mit ihren spezifischen Anforderungen dargestellt und erläutert. So werden das Regelverfahren mit Umweltprüfung, das vereinfachte Verfahren sowie das beschleunigte Verfahren in ihren Einzelheiten thematisiert. Sehr ausführlich werden die – für die Wirksamkeit des Bebauungsplans wichtigen – neuen Anforderungen an die Veröffentlichung des Bebauungsplans im Internet gem. § 4 Abs. 2 BauGB behandelt. Darüber hinaus werden auch die verfahrensrechtlich relevanten Aspekte zu örtlichen Bauvorschriften und ihr Verhältnis zum Bebauungsplan selbst diskutiert. Die einzelnen Aspekte werden mit dem Fokus auf planungspraktisch relevante Fragestellungen und Fehlermöglichkeiten kommentiert; dabei wird ausführlich auf die aktuelle Rechtsprechung des Verwaltungsgerichtshofs Baden-Württemberg und des Bundesverwaltungsgerichts zu verfahrensbezogenen Aspekten hingewiesen.

Programm

Einführung - Rahmenbedingungen

- Aktuelle Änderungen im Bauplanungsrecht
- Bedeutung der verfahrensbezogenen Regelungen
- Auswirkungen von Verfahrensfehlern – Heilung - Fristen

Das Regelverfahren mit Umweltprüfung

- Anwendungsbereich
- Die Umweltprüfung
- Frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
- Öffentlichkeitsbeteiligung – Veröffentlichung in Internet
- Digitale Behördenbeteiligung
- Erneute Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
- Beschluss, Ausfertigung und Bekanntmachung

Das vereinfachte Verfahren

- Anwendungsbereich
- Erleichterungen, Sonderregelungen

Das beschleunigte Verfahren

- Anwendungsbereich: Bebauungsplan der Innenentwicklung
- Anwendungsbereich: Bebauungsplan für kleine Wohngebiete im Außenbereich
- Erleichterungen, Sonderregelungen

Die Satzungen nach §§ 34 und 35 BauGB

- Verfahrensanforderungen für die Klarstellungssatzung

- Verfahrensanforderungen für die Entwicklungssatzung
- Verfahrensanforderungen für die Einbeziehungssatzung
- Verfahrensanforderungen für die Außenbereichssatzung

Örtliche Bauvorschriften

- Verfahrensanforderungen für selbständige örtliche Bauvorschriften
- Verfahrensanforderungen für örtliche Bauvorschriften zusammen mit einem Bebauungsplan oder städtebaulichen Satzungen

Hinweis:

Bitte halten Sie das BauGB, BauNVO und PlanZVO beim WEB-Seminar bereit.

Referent

Manfred Busch

Regierungsbaumeister, Baudirektor a. D.

Dozent für Bauplanungs- und Bauordnungsrecht

Autor diverser Fachliteratur wie beispielsweise der Kommentierung der Landesbauordnung.